

SCHÖNER WOHNEN

HAUS & BAUEN

CLEVER PLANEN
Zuverlässig in jeder
Hinsicht: Systemhäuser

INSPIRATION
Beispiele für gelungene
Holzarchitektur

**MODERN &
NATÜRLICH**
ZEITGEMÄSS BAUEN MIT HOLZ



Mein Ratgeber rund ums Dach

58 Seiten
kompaktes Wissen
für alle Bauherren
und Renovierer.



- > Effiziente Heizkostensparnis
- > Schutz vor Sommerhitze
- > Gesunde Nachhaltigkeit
- > Staatliche Dämmprämie
- > Dauerhafte Dachsicherheit



Alle Informationen unter
www.ratgeberdach.de

INHALT

- 04 Monolith am See**
Ein Wiener Paar hat sich bei Krems ein minimalistisches Wochenendhaus bauen lassen
- 12 Cleverer Knick**
Östlich von Prag steht ein selten schnittiges Holzhaus
- 14 Bewegtes Wohnen**
Ein SCHÖNER WOHNEN-Haus in der Schweiz ist über drei Etagen rollstuhlgerecht
- 16 Smartes Paar**
Nahe Hamburg ist ein cleveres Zwillingshaus entstanden
- 18 Für eine kleine Ewigkeit**
Ein dänisches Holzhaus, das 150 Jahre wartungsfrei sein will
- 22 Leichtes Spiel**
Fachwerk modern: weißes Holz und viel Glas im Tessin
- 24 Tradition im Aufbruch**
Ein modernes Zweiparteienhaus mit bayrischen Anklängen
- 26 Interview**
Architektin Franca Wacker zum neuen SCHÖNER WOHNEN-Haus MONO in Mannheim
- 28 Origami aus Holz**
In Hamburger steht ein kunstvolles japanisches Badehaus
- 30 Magazin**
News und Trends zum Boom des weltweiten Holzbaus
- 38 City of Wood – eine Vision wird wahr**
In Bayern entsteht eine soziale und ökologische Siedlung



Liebe Leserin, lieber Leser,

wie Sie dieses Extraheft auch drehen und wenden, in jedem Fall werden Sie herzlich begrüßt – einerseits von SCHÖNER WOHNEN, andererseits von HÄUSER. Das Thema „Bauen mit Holz“ ist so facettenreich, dass wir von SCHÖNER WOHNEN uns dieses Jahr mit unseren Kollegen und Flurnachbarn vom Architekturmagazin HÄUSER zusammengetan haben. Für den hier beginnenden Teil des Sonderheftes hat Thomas Eichhorn, unser Ressortleiter Haus & Bauen, inspirierende Wohnbeispiele aus Deutschland und den Nachbarländern zusammengestellt, vom Monolithen aus Fichte (siehe Titelfoto) bis zum smarten Systemhaus mit Flachdach. Was sie alle eint: ihre Modernität.

Viel Vergnügen – und wundern Sie sich nicht, wenn das Heft hinter der „City of Wood“ (Seite 39) plötzlich kopfsteht!

Ihre Bettina Billerbeck
Chefredakteurin SCHÖNER WOHNEN

SCHÖNER WOHNEN

VERLAG UND SITZ DER REDAKTION
Grüner + Jahr GmbH & Co KG
Am Baumwall 11, 20459 Hamburg
CHEFREDAKTEURIN
Bettina Billerbeck
STELLV. CHEFREDAKTEURINNEN
Judith Schüller, Anne Zuber
ART-DIREKTORIN
Bettina Kindler
Geschäftsführende Redakteurin/CVD
Gabriele Milchers
TEXTCHEF Hans-Joachim Györfy

KONZEPT + REDAKTION
Thomas Eichhorn
LAYOUT Franziska Hasse (fr.)
SCHLUSSGRAFIK
Giuseppe Zuccaro
BILDREDAKTION Susanne Striebel
PUBLISHER Matthias Frei
MARKETINGLEITERIN
Ulrike B. Schönborn
DIRECTOR BRAND SOLUTIONS
Nicole Schostak
VERTRIEBSLEITERIN
Ulrike Klemmer, DPV Deutscher Pressevertrieb GmbH
G+J HERSTELLUNG
Heiko Beltz (Ltg.), Sabine Heilig
SYNDICATION Picture Press,
E-Mail: sales@picturepress.de
Verantwortlich für den redaktionellen

Inhalt: Bettina Billerbeck,
Brieffach 26, 20444 Hamburg,
Tel. (0 40) 37 03-0, Fax (0 40) 37 03-58 51
Verantwortlich für Anzeigen:
Nicole Schostak,
Electronic Media Sales GmbH,
Am Baumwall 11, 20459 Hamburg,
Tel. (0 40) 37 03-32 30,
Fax (0 40) 37 03-17 32 30,
schostak.nicole@guj.de
Anzeigendisposition:
Swantje Nibbe, Tel. (0 40) 37 03-23 43,
nibbe.swantje@guj.de
Auftragsabwicklung:
Tel. (0 40) 37 03-58 57,
auftragssteuerung@guj.de
LITHOGRAFIE pro-medien, Hamburg
DRUCK apple druck, Wemding

LEICHTES SPIEL

Passend zum sonnigen Klima hat sich ein Tessiner Paar ein Haus gebaut, das sowohl offen wie beschattend ist – Dächer meistern geschickt den Übergang von drinnen nach draußen

TEXT THOMAS EICHHORN

Vorn Palmen, hinten schneebedeckte Gipfel – es war genau die Kombination von mediterranem und alpinem Flair, die Sabina Klein und Daniel Müller an den Luganer See zog. Für ihr erstes gemeinsames Haus standen die Zeichen von Beginn an bestens; nicht nur weil schnell ein schönes Grundstück gefunden war oder weil die Bauvorschriften ihnen drei Geschosse erlaubten, sondern auch, weil Daniel Müller beim für Satteldachhäuser bekannten Hersteller Huf seinen eigenen Flachdachentwurf realisieren konnte.

Als Architekt weiß Müller, dass man Häuser am besten von innen nach außen plant, deshalb verglaste er seines komplett Richtung Süden und mit Blick auf die Alpen, wobei er die Fenster meterweit nach innen zog, damit die Räume im Sommer beschattet, im Winter aber von der tiefer stehenden Sonne gewärmt werden. Das Staffelgeschoss lässt mehr als die Hälfte seiner Grund-

fläche offen – ein idealer Ort, um ungestört zu entspannen, nachdem man sich beim Yoga oder am Crosstrainer verausgabt hat.

Mit dem weißen Fachwerk und seinen Verglasungen wirkt das Haus überraschend leicht – eine Optik, die sich aus der kreuzweise gelagerten Holzkonstruktion bzw. den so entstehenden Lufträumen ergibt. Trotz dieser schwerelosen Erscheinung wird der Schweizer Minergiestandard erfüllt (entspricht dem deutschen KfW-55-Status, was 45 Prozent unter der Pflicht liegt).

Besonderen Wert legten die Bauherren auf ihren Naturpool, der zwar eine Umwälzpumpe mit einem entspannend plätschernden Wasserfallzulauf hat, aber ohne Chemie gegen Algen auskommt: Das kalkarme Tessiner Wasser wird durch einen Kalksteinfilter gespült und bekommt so ausreichend eigene Reinigungskraft. Im Sommer allerdings helfen die Bauherren gern tatkräftig nach: „Das ist unsere Wassergymnastik“, scherzen sie. ■

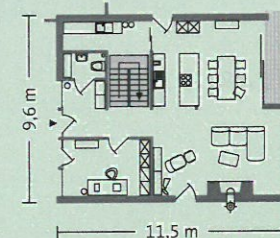
DURCHLÄSSIG Dank der zurück-springenden Geschosse, der großen Verglasungen und des weißen Anstrichs wirkt das Flachdachhaus leicht und transparent. Die Vorsprünge beschatten im Sommer, lassen im Winter aber Sonne herein

HOCHSITZ Die Hälfte des Staffelgeschosses ist Dachterrasse. Hier oben liegt der Fitnessbereich der Bauherren

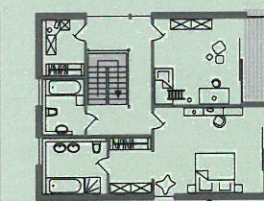
KURZPORTRÄT

Projekt Einfamilienhaus mit chemiefreiem Naturpool, für eine dreiköpfige Familie **Konzept** Transparente Kubatur trotz kubisch-moderner Bauweise, Vollverglasung Richtung Alpen, Staffelgeschoss mit Weitblick **Standort** Magliaso am Luganer See/Schweiz **Haustyp** Flachdach-Fachwerkhaus ART **Hersteller** Huf-Haus **Bauweise** Leimholzkonstruktion mit Wärmedämmverbundsystem, Dreifachverglasung **Heiztechnik** Luft/Wasser-Wärmepumpe, Solarthermie, Heizkamin **Energiestatus** Schweizer Minergiestandard (entspricht KfW 55) **Wohnfläche** 222 m² **Architekt** Daniel Müller, Magliaso, www.bioarchitettura.ch

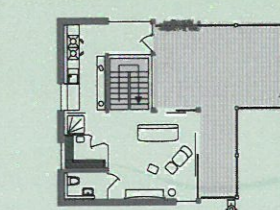
ERDGESCHOSS



1. OBERGESCHOSS



2. OBERGESCHOSS



Terrassen und Balkon sind groß gehalten, weitgehend überdacht und damit auch im Winter bewohnbar

FARBKONZEPT Überall im Haus – hier in den Küchenfronten – taucht Rot als Akzentfarbe zu Weiß und Eichenholz auf



BLICKFANG Der Kamin ist vom Bauherrn entworfen und gebaut. Er besteht zum größten Teil aus Lehm und filtert die Luft

